



Forum für Philosophie GmbH

Gartenstraße 8, 60594 Frankfurt, Tel. 069 - 551135
<http://www.forum-ffm.de>, eMail: forum.philosophie@gmx.de

Programm 2017 (1)

Veranstaltungen jeweils donnerstags 20:00 bis 22:00
Kosten 8 €, ermäßigt 5 €

26. Januar

Prof. Dr. phil. Eva Schürmann
Magdeburg

Die Tücken des Vorstellungsbegriffs .

2. Februar

Dr. phil. Stefan Deines
Düsseldorf
Wozu Kunst?

9. Februar

Prof. Dr. phil. Reinhard Brandt
Marburg
*"Et in Arcadia ego: Ich, der Tote?
Ich, der Tod? Ich, Goethe?"*

16. Februar

Freier Diskussionsabend
- keine Eintrittskosten -

23. Februar

**Prof. Dr. phil. et theol.
Matthias Lutz-Bachmann**
Frankfurt am Main
*Der Begriff der Verantwortung im Kontext
der internationalen Rechtsdebatte*

2. März

Privatdozent Dr. phil. Wolfgang R. Köhler
Frankfurt am Main
Zur Ambivalenz des Tatsachenbegriffs

9. März

Prof. Dr. phil. Manfred Geier
Hamburg
*Manfred Geier liest aus seinem neuen Buch:
"Wittgenstein und Heidegger"*

16. März

Dr. phil. Eva Buddeberg
Frankfurt am Main
*Moralismus-Kritik: - wer kritisiert wen
im Namen der Moral?*

23. März

Prof. Dr. phil. Achim Stephan
Osnabrück
Verschachtelte Stimmungen

30. März

Prof. Dr. phil. Wolfgang Mack
München
*Warum können die Neurowissenschaften
keine Gedanken lesen?*

6. April

Prof. Dr. phil. Andreas Urs Sommer
Freiburg
*Werte: warum man sie braucht,
obwohl es sie nicht gibt*

20. April

Privatdozent Dr. phil Peter Eisenhardt
Frankfurt am Main
Was ist eigentlich Naturphilosophie?

27. April

Dr. phil. Jean Moritz Müller
Bonn
Emotionen und die Anerkennung von Bedeutung

4. Mai

N.N.:
Eine Typologie der Philosophiegeschichte

11. Mai

Prof. Dr. phil. Gerhard Gamm
Darmstadt
*Werde, der du bist – unterwegs mit kreativen
Kreaturen*

18. Mai

Dr. phil. Frank Esken
Salzburg
Das Rätsel des Selbstbewusstseins

1. Juni

Prof. Dr. phil. Alexander Becker
Marburg
Vorurteile, sprachphilosophisch betrachtet

22. Juni

Prof. Dr. Andreas Kemmerling
Heidelberg
Was wäre eine Philosophie des Geistes?

29. Juni

Prof. Dr. phil. Thomas Ede Zimmermann
Frankfurt am Main
Das Gespenst des Propositionalismus